

RS Vfgh 1964/10/15 B1/64

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 15.10.1964

Index

Keine Angabe

Norm

Bundes-Verfassungsgesetz Art11, B-VG Art11 Abs1 Z3

WGG §16

WGG §26

1. B-VG Art. 11 heute
 2. B-VG Art. 11 gültig ab 01.05.2024zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 47/2024
 3. B-VG Art. 11 gültig von 01.01.2020 bis 30.04.2024zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2019
 4. B-VG Art. 11 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2019zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
 5. B-VG Art. 11 gültig von 01.07.2012 bis 31.12.2013zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
 6. B-VG Art. 11 gültig von 01.01.2005 bis 30.06.2012zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 118/2004
 7. B-VG Art. 11 gültig von 01.01.2005 bis 31.12.2004zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
 8. B-VG Art. 11 gültig von 01.01.2005 bis 31.12.2004zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 114/2000
 9. B-VG Art. 11 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2004zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
 10. B-VG Art. 11 gültig von 01.01.2001 bis 31.12.2000zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 508/1993
 11. B-VG Art. 11 gültig von 01.12.2000 bis 31.12.2003zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
 12. B-VG Art. 11 gültig von 01.12.2000 bis 30.11.2000zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 114/2000
 13. B-VG Art. 11 gültig von 01.07.1994 bis 30.11.2000zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 508/1993
 14. B-VG Art. 11 gültig von 01.01.1989 bis 30.06.1994zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 685/1988
 15. B-VG Art. 11 gültig von 01.01.1988 bis 31.12.1988zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 640/1987
 16. B-VG Art. 11 gültig von 01.01.1985 bis 31.12.1987zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 490/1984
 17. B-VG Art. 11 gültig von 01.01.1975 bis 31.12.1984zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 444/1974
 18. B-VG Art. 11 gültig von 29.05.1974 bis 31.12.1974zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 287/1974
 19. B-VG Art. 11 gültig von 01.01.1961 bis 28.05.1974zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 148/1960
 20. B-VG Art. 11 gültig von 19.12.1945 bis 31.12.1960zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
 21. B-VG Art. 11 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934
1. WGG Art. 1 § 16 heute
 2. WGG Art. 1 § 16 gültig ab 01.07.2002zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 71/2002
 3. WGG Art. 1 § 16 gültig von 01.07.2000 bis 30.06.2002zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 36/2000
 4. WGG Art. 1 § 16 gültig von 01.01.2000 bis 30.06.2000zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 147/1999
 5. WGG Art. 1 § 16 gültig von 01.09.1999 bis 31.12.1999zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 147/1999
 6. WGG Art. 1 § 16 gültig von 21.02.1997 bis 31.08.1999zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 22/1997
 7. WGG Art. 1 § 16 gültig von 01.01.1994 bis 20.02.1997zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 800/1993

8. WGG Art. 1 § 16 gültig von 01.01.1985 bis 31.12.1993 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 482/1984

1. WGG Art. 1 § 26 heute

2. WGG Art. 1 § 26 gültig ab 01.08.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 85/2019

3. WGG Art. 1 § 26 gültig von 01.01.1994 bis 31.07.2019 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 800/1993

4. WGG Art. 1 § 26 gültig von 31.03.1979 bis 31.12.1993

Beachte

Metadatenquelle: DVD Recht compact, Verlag Österreich, Wien 2014

Rechtssatz

Die Vollziehung des Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetzes (WGG) vom 29. Feber 1940, RGBL. I S. 437, i. d. F. der Verordnung zur Einführung von Vorschriften über die Gemeinnützigkeit im Wohnungswesen in der Ostmark und im Reichsgau Sudetenland vom 15. April 1940, RGBL. I S. 658, ist, soweit es sich um die Anerkennung und um die Versagung oder Entziehung einer Anerkennung handelt, Sache der Landesverwaltung. Dem gleichen Kompetenzbereich gehören auch die Vorschriften an, deren Inhalt dazu bestimmt ist, die dem Zwecke des Gesetzes entsprechende Gebarung zu sichern. Dazu gehören die Bestimmungen über die Prüfungsverbände und über die ihnen zukommenden Prüfungsbefugnisse. Die Vollziehung des Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetzes (WGG) vom 29. Feber 1940, RGBL. römisch eins S. 437, i. d. F. der Verordnung zur Einführung von Vorschriften über die Gemeinnützigkeit im Wohnungswesen in der Ostmark und im Reichsgau Sudetenland vom 15. April 1940, RGBL. römisch eins S. 658, ist, soweit es sich um die Anerkennung und um die Versagung oder Entziehung einer Anerkennung handelt, Sache der Landesverwaltung. Dem gleichen Kompetenzbereich gehören auch die Vorschriften an, deren Inhalt dazu bestimmt ist, die dem Zwecke des Gesetzes entsprechende Gebarung zu sichern. Dazu gehören die Bestimmungen über die Prüfungsverbände und über die ihnen zukommenden Prüfungsbefugnisse.

Die Kompetenzen nach dem WGG waren geteilt. Neben dem Reichsarbeitsminister besaß auch die "oberste Landesbehörde" (so § 16 WGG) - in Österreich nach § 2 der Einführungsverordnung der "Reichsstatthalter" - Zuständigkeiten. So fiel die Anerkennung, Versagung oder Entziehung der Anerkennung eines Wohnungsunternehmens in die Zuständigkeit des Reichsstatthalters, er war auch nach dem näheren Inhalt des § 26 WGG Aufsichtsbehörde. Nunmehr vereinigen sich alle Befugnisse der Vollziehung des WGG in der einheitlichen Landesverwaltung nach {Bundes-Verfassungsgesetz Art 11, Art. 11 Abs. 1 Z 3 B-VG}. Die Kompetenzen nach dem WGG waren geteilt. Neben dem Reichsarbeitsminister besaß auch die "oberste Landesbehörde" (so Paragraph 16, WGG) - in Österreich nach Paragraph 2, der Einführungsverordnung der "Reichsstatthalter" - Zuständigkeiten. So fiel die Anerkennung, Versagung oder Entziehung der Anerkennung eines Wohnungsunternehmens in die Zuständigkeit des Reichsstatthalters, er war auch nach dem näheren Inhalt des Paragraph 26, WGG Aufsichtsbehörde. Nunmehr vereinigen sich alle Befugnisse der Vollziehung des WGG in der einheitlichen Landesverwaltung nach {Bundes-Verfassungsgesetz Artikel 11,, Artikel 11, Absatz eins, Ziffer 3, B-VG}.

Entscheidungstexte

- B1/64

Entscheidungstext VfGH Keine Angabe 15.10.1964 B1/64

Schlagworte

Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:1964:B1.1964

Zuletzt aktualisiert am

11.04.2018

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at